



Evangelische Akademie
Sachsen-Anhalt e.V.

SOZIALWISSENSCHAFTLICHES
INSTITUT
der Evangelischen Kirche in Deutschland EKD



Die Aktualität des Kapitals

Karl Marx und die Politische Ökonomie für das 21. Jahrhundert

15. bis 16. Juni 2018, Fachtagung
Schwanenwerder

Der Blick auf die großen Krisen der Weltwirtschaft und auf die Dynamik der Finanzindustrie, der Wert menschlicher Arbeit in einer Industrie 4.0, das Anthropozän und die planetaren Grenzen - die Ökonomen entdecken 150 Jahre nach der Veröffentlichung des Kapitals die analytische Kraft der Marxschen Schriften.

Die Tagung will sich von verschiedenen Seiten dem Blick dieser Analyse nähern: Neben einer ordoliberalen Perspektive auf Marx und den gegenwärtigen Zustand des Kapitalismus wird es vor allem um Perspektiven von Ökonomik und Gesellschaftstheorie gehen, die Antworten auf die aktuellen Tendenzen in den globalen Marktwirtschaften geben können.

Die zunehmend entstehenden Monopole in der globalen Wirtschaft als eine von Marx beschriebene Tendenz zur Konzentration von Macht und der Wert menschlicher Arbeit und ihr Doppelcharakter zwischen Kapital und Natur werden im digitalen Kapitalismus neu und anders bewertet. Beides sind Tendenzen, die der rheinische Kapitalismus der Sozialen Marktwirtschaft stets zu vermeiden suchte. Ist sie gescheitert, wie der Berliner Ökonom Marcel Fratzscher unterstellt?

Wir laden Sie herzlich zu Gesprächen auf die Wannseeinsel Schwanenwerder ein.

Dr. Michael Hartmann, *Stellv. Direktor der Evangelischen Akademie zu Berlin*
Friedrich Kramer, *Direktor der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt, Lutherstadt Wittenberg*

Prof. Dr. Gerhard Wegner, *Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD*

vorläufiges Programm

Freitag, den 15. Juni 2018

09.30 Uhr Anmeldung und Stehkafee

10.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Das Kapital und der Kapitalismus

- 10.45 Uhr **Über Karl Marx und die Ökonomen**
Ulrike Herrmann, taz, Journalistin und Autorin, Berlin
- 11.50 Uhr **Kapitalismus als Religion**
Prof. Dr. Elisabeth Gräß-Schmidt, Eberhard Karls Universität Tübingen
- 13.00 Uhr Mittagessen

Das Kapital und die Kapitalisten

- 14.30 Uhr **Marx, Keynes, Digitalisierung und das Grundeinkommen.
Über den Wert der Utopien einer kapitalismusfreien Epoche.**
*Prof. Dr. Birger P. Priddat, Universität Witten/Herdecke, Fakultät für
Wirtschaftswissenschaft*
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Das Gespenst des Kapitals**
Prof. Dr. phil. Joseph Vogl, Humboldt Universität zu Berlin
- 16.45 Uhr **Feminismus und Kapitalismus**
Prof. Dr. Christina von Braun, Humboldt-Universität zu Berlin
- 17.30 Uhr Aussprache
- 18.30 Uhr Abendessen

Ein Blick in die Zukunft

- 19.30 Uhr **Wie der Kapitalismus enden wird**
Warum wir mit dem Wirtschaftssystem hadern
*Prof. Marcel Fratzscher, Ph.D., Präsident Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung,
Berlin*

Ende gegen 21.00 Uhr

anschließend informelle Gespräche

21.00 Uhr Shuttle zum S-Bahnhof Nikolassee
22:00 Uhr Shuttle zum S-Bahnhof Nikolassee

Samstag, den 16. Juni 2018

9.00 Shuttle vom S-Bahnhof Nikolassee zum Tagungshaus

Ein neues Narrativ für den Kapitalismus

09.30 Uhr **Mythos Marx. Über die Aktualisierung einer falschen Prognose**
Dr. Richard Herzinger, Die Welt, Berlin

10.15 Uhr **Nachhaltigkeit und Kapitalismus**
Dr. Andreas Mayert, Sozialwissenschaftliches Institut der EKD, Hannover

11.00 Uhr Kaffeepause

11.20 Uhr **Die Zukunft der moralischen Ökonomie**
Prof. Dr. Gerhard Wegner, Sozialwissenschaftliches Institut der EKD, Hannover

12.10 Uhr Abschlusspodium und Diskussion

13.00 Uhr Mittagessen

Ende der Veranstaltung

13.30 bis 14.30 Uhr Shuttle zum S-Bahnhof Nikolassee

Die Tagung ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Die Evangelische Akademie zu Berlin ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

